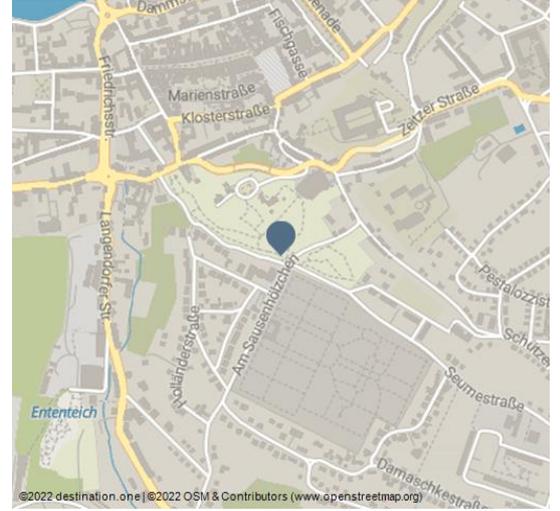




Stadtspark



stadtspark - © Stadt Weißenfels



Im Weißenfelser Stadtspark steht eines der Wahrzeichen von Weißenfels, der Weißenfels Schusterjunge.

Der Stadtspark lädt zu jeder Jahreszeit zur Erholung und Entspannung ein. Einst als Schießgraben angelegt, diente er von 1522 bis 1904 als Friedhof. Danach wurde er als Park umgestaltet. Hier fallen vor allem 2 Werke der Bildhauerkunst auf. Der Weißenfelser Schusterjunge - eigentlich Stadtjunge. Er kam zu seinem Namen durch die hier verwurzelte Tradition des Schusterhandwerks. Das Novalisgrab - eine Büste erinnert an einen der bekanntesten Söhne von Weißenfels, Friedrich von Hardenberg (1772-1801), besser bekannt unter dem Namen Novalis, der kaum 30jährig auf dem ehemaligen Friedhof seine letzte Ruhestätte fand. Nur wenige Meter trennen die letzte Ruhestätte des Romantikers Novalis von seinem einstige Wohnhaus in der Klosterstraße, dem Novalishaus.

Preisinformationen:

freier Eintritt

Merkmale:

Eignung

für jedes Wetter, für Gruppen, für Schulklassen, für Familien, für Individualgäste, Haustiere erlaubt, Senioren geeignet, für Kinder (jedes Alter), Kinderwagentauglich

Preisinformationen:

freier Eintritt

Ansprechpartner:

Nikolaistraße

+49 3443 / 303070

info@weissenfelstourist.de

Adresse:

Nikolaistraße
06667 Weißenfels

+49 3443 / 303070

info@weissenfelstourist.de

Autor:

Saale-Unstrut Tourismus GmbH
info@saale-unstrut-tourismus.de

Organisation:

Saale-Unstrut Tourismus GmbH
<https://www.saale-unstrut-tourismus.de/>
info@saale-unstrut-tourismus.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/1s3sc>



denkmal stadtpark - © Stadt Weißenfels



stadttjunge - © Stadt Weißenfels



novalisbank - © Stadt Weißenfels



Graeber im Stadtpark - © Stadt Weißenfels